

Alternative Wurmkur und Darmsanierung

Homöopathie

3 Tage vor der allopathischen Wurmkur tägl. Arnica D4 (3-5 Globuli). Dies erhöht die Durchblutung der Darmwände.

4. Tag: allopathische Wurmkur, alle Produkte mit Moxidectin und Praziquantel, andere Wirkstoffe zeigen keine oder nur unzureichende Wirkung und belasten nur unnötig die Darmflora, die Organe der Pferde und natürlich Ihren Geldbeutel.

Weitere 2–3 Tage Arnica in der angegebenen Menge verabreichen.

Am 21. Tag nach der Wurmkur einmalig Calcium Carbonicum C 200 (3-5 Globuli) oder das individuelle Konstitutionsmittel zur konstitutionellen Unterstützung geben.

Anmerkung: Vorteilhaft für diese Maßnahme ist die Zeit des abnehmenden Mondes. Beginn bei Vollmond.

Spezifische Parasitenabwehr

- Trematoen (Plattwürmer): Abrotanum D1, 3x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Zestoden (Bandwürmer): Natrium sulfuricum D12, 2x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Nematoden (Rundwürmer) bzw. große und kleine Strangyliden: Wurmaneurysma, Parafilariose, Abratarum D1, 3x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Lungenwurm: Lachesis D12, 2x täglich, 8 Tage lang, Wiederholung alle 6 Monate.
- Spulwurm, Pfiemenschwänze (Oxyuren): China D4, 3x täglich, 6 Tage lang, Wiederholung alle 3 Monate.

Phytotherapie

Nach Hulda R. Clark, in Verbindung mit der Zapper-Therapie oder selektive Anwendung.

Je 1 Teelöffel Nelken- und Wermutpulver mit 2 Tropfen Walnusstinktur mischen und mit Wasser vermengen, bis ein dickflüssiger Brei entsteht und mit etwas Olivenöl ins Futter mischen. Notfalls mit einer Spritze eingeben. Ca. 21. Tage lang 1x wöchentlich, später 1x monatlich.

Darmsanierung mit speziellen Kräuterauszügen

z.B. mit [asvet darm-police oder worm -stop](#) nach chemischen Wurmkuren zur Regeneration der Darmflora.

250 ml asvet worm-stop oder darm-police reichen für eine einmalige Kur aus. Dabei werden an 6 aufeinanderfolgenden Tagen jeweils 4 EL mit etwas Futter, z.B. einer Hand voll Luzerne, Wiesencobs oder auch Hafer, verabreicht.

Das Mittel kann bei regelmäßiger Anwendung die chemische Parasitenbekämpfung ersetzen, was durch Kotproben nachgewiesen werden konnte!

Es hat nur eine Nebenwirkung ... es steigert die Vitalität ;)

Bei Bestellung bitte in der Nachricht an den Verkäufer den Gutscheincode NATURHEILKUNDEPFERD angeben, dann gibt es 10% Rabatt.

Selektive Maßnahmen zur Darmsanierung/ Milieuregulierung

Nach Wurmkuren, Antibiotika- und Cortisongaben Symbioflor 1+2, planta-fern, etc. oder bioaktiver Obstessig in einer Menge von jeweils 1 cl täglich übers Heu geben (nach Dr. Fasching sogar als Daueranwendung möglich).

Magnetfeldtherapie

Bedingt durch die Erhöhung des Sauerstoffpartialdrucks in der Zelle, gezielte Unterstützung von Darm und Drüsen und nicht zuletzt des allgemeinen Wohlbefindens. So kann einem Leistungsabfall und einem oft damit einhergehenden Parasitenbefall unterstützend entgegengewirkt werden.